

René Hoffmann

# Die Marinebrigade von Loewenfeld

Freikorpsgeschichte und Deutungsvormacht

**F** Frank & Timme  
Verlag für wissenschaftliche Literatur

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	9
<b>1 Die 3. Marinebrigade von Loewenfeld</b> .....	15
1.1 Woher sie kamen: Erfahrungshintergründe der Marine-Freiwilligen .....	15
1.2 Der beargwöhnte Vorläufer: Die Brigade der Deck- und Unteroffiziere .....	45
1.3 Die Formierung der 3. Marinebrigade .....	61
1.4 Einsatz bis März 1920 .....	85
1.4.1 Berlin .....	85
1.4.2 Oberschlesien .....	96
1.5 Brigade und Kapp-Putsch .....	118
1.5.1 Breslau .....	123
1.5.2 Kiel .....	141
1.6 Der letzte Auftrag .....	156
1.7 Auflösung .....	190
1.8 Nachwirkungen .....	208
1.9 Der Weg des Kommandeurs .....	224
1.9.1 Reichsmarine, Entlassung und dauerhafte Kaltstellung ..	227
1.9.2 Überlegungen zur Person .....	248
<b>2 Entwicklung und Durchsetzung eines Geschichtsbildes</b> .....	259
2.1 Darstellungen und Wertungen .....	259
2.2 Juristische Nachwirkungen .....	278
2.3 Hinterfragungen .....	298
2.4 Eine Stadt und die Erinnerung 1920–1970 .....	334
2.5 Die landesweite Skandalisierung eines Provinzereignisses .....	342
<b>Zusammenfassung</b> .....	357

## **ANHANG**

<b>Ergänzungen</b> .....	365
Gründungs-Werbeaufwurf Marinefreikorps von Loewenfeld .....	365
Anekdotisches: Die merkwürdigen Angelegenheiten des Bürgermeisters Emil Schmitz .....	367
<b>Angaben zu Quellen und Literatur</b> .....	373
A. Ungedruckte Quellen .....	374
B. Gedruckte Quellen .....	379
C. Literatur .....	383
D. Zeitschriften, Zeitungen .....	386
E. Elektronisch eingesehene Materialien .....	387
<b>Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen</b> .....	391
<b>Anmerkungen</b> .....	401
<b>Register</b> .....	461
Personenregister .....	461
Ortsregister .....	470
Sachregister .....	475
<b>Bildnachweise</b> .....	479